

# Schulleben....

## Beitrag von „Petra“ vom 2. Mai 2006 20:42

Zitat

Mutter prügelt auf Lehrerin ihrer Tochter ein

Eitensheim (ddp-bay). Eine 31 Jahre alte Mutter hat im oberbayerischen Eitensheim die Lehrerin ihrer Tochter tätlich angegriffen und verletzt. Wie die Polizei heute mitteilte, hatte die Neunjährige vorher damit gedroht, dass ihre Mutter in die Schule kommen werde um gegen die Lehrerin vorzugehen.

Die Schülerin war von der Pädagogin am vergangenen Donnerstag im Kunstunterricht ermahnt worden, weil sie herumschrie und mit Gegenständen warf. Am Freitagmorgen tauchte die Mutter den Angaben zufolge gegen 7.30 Uhr in der Grund- und Teilhauptschule im Landkreis Eichstätt auf. Statt ein klärendes Gespräch zu beginnen, sei die 31-Jährige auf die Lehrerin zugestürzt und habe sie gegen die Wand gedrückt.

Anschließend habe sie der Pädagogin den Mund zugehalten, ihr ins Gesicht geschlagen und durch das Klassenzimmer geschoben. Die Lehrerin sei daraufhin zu Boden gestürzt, doch die Mutter habe weiter auf sie eingeschlagen. Inzwischen hätten Schüler den Hausmeister alarmiert, der die aufgebrachte Frau schließlich wegzerre. Die Lehrerin wurde leicht im Gesicht verletzt und erstatte Anzeige.

02.05.2006 Sab

<http://www.e110.de/artikel/detail.cfm?pageid=67&id=74888>

---

## Beitrag von „Powerflower“ vom 2. Mai 2006 20:54

Boah... ob ich mein Referendariat abbrechen sollte? 🤔

---

## Beitrag von „Sprina“ vom 3. Mai 2006 08:35

<https://www.lehrerforen.de/thread/13596-schulleben/>

es wird immer besser... wir hatten letztens ne mutter die nen schüler morgens - weil er angeblich am vortag ihren sohn "belästigt" hat - am kragen packte und hochhob... zum glück haben wir es rechtzeitig gesehen und uns dazwischen gestellt... sie wütete dann noch rum "der braucht ne tracht prügel, wenn die eltern das nicht machen, dann muss ich eben..."

... schule für lernhilfe, 5. schulbesuchsjahr.

---

### **Beitrag von „Delphine“ vom 3. Mai 2006 09:13**

Sowas hatten wir auch: Mutter lässt sich von ihrem Söhnchen (5. Klasse) drei Schüler zeigen, geht auf diese los und schlägt auf sie ein, eine Kollegin eilt dazwischen und wird von der Mutter erwischt. Anzeige haben sie auch erstattet, die Mutter hat halbes Hausverbot - Sie darf die Schule nur betreten, nachdem sie sich vorher im Sekretariat angemeldet hat. Die Krönung: Einen der drei geschlagenen Schüler hatten wir eine Woche vorher nach Hause geschickt, weil er eine Mitschülerin geschlagen hatte und diese anstatt sich zu entschuldigen auslachte. ..

---

### **Beitrag von „Lea“ vom 3. Mai 2006 16:37**

Jaja, auch so kann das Schulleben aussehen...

Ein Vater meiner Klasse holte neulich einen Schüler aus dem Unterricht (!) einer Kollegin (Die Kollegin hatte die Klassentür offen stehen, Freiarbeit, und war gerade intensiv mit einem Schüler beschäftigt, so dass sie den Vorfall nicht direkt bemerkte.), um diesem lautstark auf dem Flur eine Standpauke (inkl. Drohungen) zu halten, er möge sich doch bitte von seinem Sohn (eines unserer 'Sorgenkinder' in punkto Sozialverhalten) fernhalten... Als die Kollegin hinzukam, beschimpfte der Vater sie noch und wollte eine Diskussion vom Zaun brechen, warum sein Verhalten an dieser Stelle (und in dieser Situation) gerechtfertigt sei.

Meine Güte... ich habs neulich irgendwo hier im Forum gelesen: Kinder mit Schulproblemen haben in der Regel ein noch viel größeres Problem außerhalb der Schule... - Hier ein Paradebeispiel. 😞

Lea